
Rechtsprechung

Seite

(verlinkt mit Anlagen)

1. Widerspruchsverfahren – Abhilfe des Widerspruchs – Anspruch auf Kostenerstattung – Verhältnis von § 63 Abs. 1 zu § 63 Abs. 2 SGB X – Kostenanspruch eines Sozialverbandes gegen sein Mitglied kraft Satzung – Vertretung durch gGmbH des Sozialverbandes – Kostenübernahme bei Bedürftigen ohne Erstattungsanspruch gegen Verfahrensgegner unbedenklich – Urteil des BSG vom 17.03.2015 – B 11 AL 8/14 R – DOK 146.2:183.4:183.5 [630 - 635](#)

2. Streitwertfestsetzung im SG-Verfahren nach GKG – beitragsrechtliche Streitverfahren (Veranlagung zu den Gefahrklassen) – zunächst konkrete Berechnung des streitigen Betrages – Erhöhung bei Auswirkungen auf folgende Beitragsjahre – falls keine konkrete Bestimmung möglich, dann Auffangstreitwert von 5.000 € zu Grunde zu legen – Beschluss des Bayerischen LSG vom 20.07.2015 – L 2 U 318/13 – DOK 180:187 [636 - 639](#)

3. Wegeunfall nach § 8 Abs. 2 Nr. 1 SGB VII – entgegengesetzte Fahrtrichtung – Wendemanöver – unfallbedingte Erinnerungslücke – Beweisnotstand – Auswirkungen auf die zu stellenden Anforderungen an den Beweis – Urteil des Hessischen LSG vom 14.07.2015 – L 3 U 118/13 – DOK 372.12:374.26:374:28 [640 - 652](#)

4. BKV Anlage 1 Nr. 1103 – abgelehnte Einwirkungskausalität der Chrom-IV Exposition – Nikotinmissbrauch wesentliche Ursache für die Lungenkrebserkrankung – Aufbau einer Indizienkette zur Beurteilung der Einwirkungskausalität – Abweichung vom 9. Senat des Hessischen LSG – Synergismus bei gleichzeitiger Asbest- und Nickelexposition führt nicht zur Anerkennung – Urteil des Hessischen LSG vom 14.10.2014 – L 3 U 150/09 – DOK 376.3-1103 [653 - 679](#)

5. BK 2108 – Einwirkungsbelastung von 31 MNh in 23 Jahren – Mainz-Dortmunder-Dosismodell geeignete Grundlage zur Konkretisierung der BK 2108 – Konstellation B 2-2. Zusatzkriterium – mehr als 12,5 MNh im Zehnjahreszeitraum bei besonders intensiver Belastung – Chondrose mit Bandscheibenvorfall in L 5/S1 und Chondrose in L 4/L5 – Konsensempfehlungen 2005 entsprechen dem aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisstand – Urteil des BSG vom 23.04.2015 – B 2 U 10/14 R – DOK 376.3-2108 [680 - 692](#)

-
6. Beinamputation als Unfallfolge – nachträgliche Versorgung mit C-Leg-Prothese – keine wesentliche Änderung der tatsächlichen Verhältnisse – für MdE bei Gliedmaßenverlust ist ausschließlich objektiver Körperschaden relevant – Gebrauchsvorteile durch C-Leg hierfür nicht maßgeblich – Urteil des LSG Mecklenburg-Vorpommern vom 17.09.2014 – L 5 U 1/11 – DOK 451:143.265:413.2 [693 - 703](#)
7. Haftung nach § 7 Abs. 1 StVG – Schadensfall mit KFZ als Arbeitsmaschine – Haftung nur bei Verwirklichung der Betriebsgefahr – Keine Haftung nach § 7 Abs. 1 StVG, wenn die Funktion als Arbeitsmaschine im Vordergrund steht – Urteil des BGH vom 24.03.2015 – VI ZR 265/14 – DOK 750.12 [704 - 709](#)